

**RS OGH 1992/1/23 6Ob18/91,
6Ob7/96, 6Ob197/00i, 10Ob63/01i,
6Ob11/20s**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 23.01.1992

Norm

GmbHG §22

Rechtssatz

Dem Gesellschafter einer zu einhundert Prozent an einer Tochtergesellschaft beteiligten Muttergesellschaft stehen Auskunftsrechte und Einsichtsrechte hinsichtlich der Tochtergesellschaft zu.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 18/91
Entscheidungstext OGH 23.01.1992 6 Ob 18/91
Veröff: SZ 65/11 = RdW 1992,173 = WBI 1992,199
- 6 Ob 7/96
Entscheidungstext OGH 30.09.1996 6 Ob 7/96
Veröff: SZ 69/216
- 6 Ob 197/00i
Entscheidungstext OGH 30.08.2000 6 Ob 197/00i
Beisatz: Schuldnerin des Informationsanspruches ist die auskunftspflichtige Gesellschaft und nicht das verbundene Unternehmen, letzteres kann somit nicht unmittelbar zur Auskunftserteilung gegenüber dem Antragsteller gezwungen werden. (T1)
- 10 Ob 63/01i
Entscheidungstext OGH 08.05.2001 10 Ob 63/01i
Vgl auch
- 6 Ob 11/20s
Entscheidungstext OGH 02.09.2020 6 Ob 11/20s
Beis wie T1; Beisatz: In dem Umfang, in dem die Angelegenheiten eines verbundenen Unternehmens Angelegenheiten der Gesellschaft selbst sind, trifft die GmbH, an der der antragstellende Gesellschafter beteiligt ist, die Pflicht, sich die zur Erfüllung des Informationsanspruchs des Gesellschafters erforderlichen Auskünfte oder Unterlagen aus ihrem eigenen Recht als Gesellschafterin des Tochterunternehmens zu beschaffen. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1992:RS0060051

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

17.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at